

Antikörper, Schweden, Reisen, Parteitage: Lauter gute Nachrichten!

CP/M 21.8 – Covid-Mail an Catherina Pieroth, 1. März 2021

Ulf Martin

weltexperiment.com

Seit dem "Lockdown" in Deutschland im März 2020, ist eines meiner Hobbys das Anschreiben von berliner Abgeordneten. Die hier angeschriebene Catherina Pieroth ist gesundheitspolitische Sprecherin der Grünen. Frau Pieroth hatte mir im Juli 2020 einen "konstruktiven Austausch" angeboten.

Die CP/Mails sind online und gehen zusätzlich an alle Fraktionen.

Moin Frau Pieroth, meine berliner Abgeordneten,

es gibt lauter gute Nachrichten. Eine der Merkwürdigkeiten der Pandemie ist, dass Sie als Politikerin so gar nicht an guten Nachrichten interessiert zu sein scheinen.

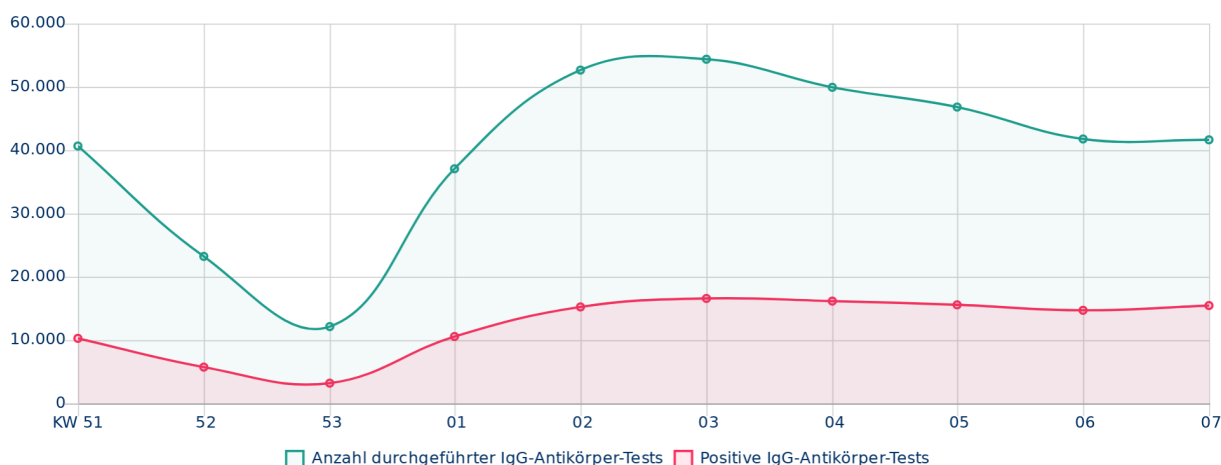


Abbildung 1: Antikörper in Deutschland (Corona-Blog)

Dem interessierten Bürger liegen jetzt die Antikörperdaten aus Deutschland vor. 37,1% aller Proben waren positiv, d.h. so viele haben eine Infektion hinter sich. Vermutlich sind es mehr, denn Antikörper sind schnell weg und viele, die eine Infektion hatten, entwickeln keine Antikörper. Das ergibt gleich zwei gute Nachrichten:

- Wer schon infiziert war, braucht keinen Impfstoff, d.h. nur für weniger als die Hälfte der Bevölkerung hätte die "Schutzimpfung" überhaupt einen Nutzen, da sparen Sie viel Steuergeld!
- Sie können aus der Zahl der "an/mit" Gestorbenen die Infiziertensterblichkeit berechnen: ca. 70'000 Tote (testpositive, also eher weniger wirklich Infizierte), ca. 30,8 Mio. Infizierte (mit

Antikörpern, also eher mehr), macht 0,23% (also eher zu hoch). Normale Grippe und exakt der Wert, den Ioannidis schon im Oktober für die Weltgesundheitsorganisation als Weltdurchschnitt errechnet hat.

Normale Grippe, kein “Killervirus”, und der teure Impfstoff wird nicht benötigt. Das freut Sie als Gesundheitspolitikerin doch sicher?

Share of tested population with antibodies in Sweden

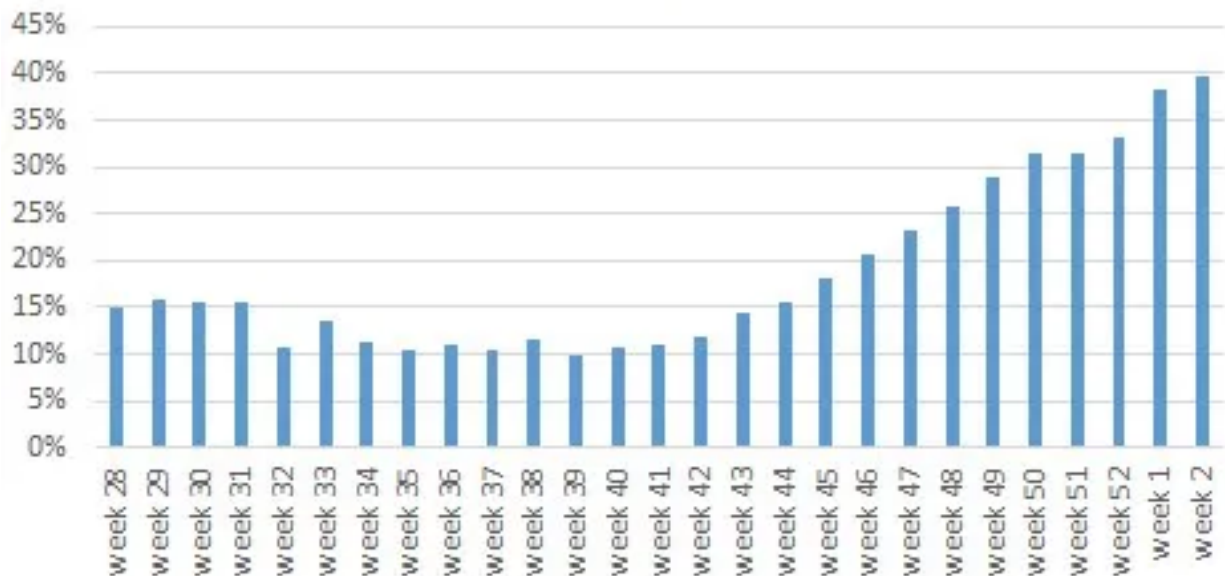


Abbildung 2: Antikörper in Schweden (Rushworth)

Interessant ist immer der Vergleich mit Schweden, weil dort kein “Lockdown” herrscht, sondern die Lage vielmehr “pretty relaxed at the moment” ist, wie der stockholmer Notarzt Sebastian Rushworth sich ausdrückt. Die Antikörperdaten aus Schweden hat Rushworth Ende Januar auf seinem Blog vorgestellt. Es hatten 40% Antikörper, Infiziertensterblichkeit 0,26%. Daten wie Deutschland. Die epidemischen Verlaufskurven von Deutschland und Schweden in diesem Winter sind praktisch identisch. (Im letzten Frühjahr war bekanntlich in Schweden etwas mehr los, das sehen wir auf den Kurven ebenfalls).

Etwas blöd für Sie ist natürlich, dass das im Umkehrschluss und endgültig heisst, sämtliche Massnahmen sind vollkommen sinnlos, da sie keine Auswirkung auf das Infektionsgeschehen haben. Kaum jemand wird krank. Wer stirbt, ist totkrank. Normale Grippe. “Fehlalarm”.

Und die “Schutzimpfung” mit dem “Goldgrubenschuss”? Es gibt erste Daten aus Israel über die Wirksamkeit. Bei jüngeren Leuten, die das nicht brauchen, im Schnitt mildere Verläufe, kein Effekt auf Sterbezahlen oder bei alten Leuten. Das gleiche Ergebnis, wie bei anderen Grippeimpfungen. Nur dass wir beim gentherapeutischen Eingriff der Firma Biontech, mit der Postanschrift “An der Goldgrube 12, Mainz”, noch nichts über die Langzeitfolgen wissen. Brauchen werden wir den Impfstoff nicht, weil, laut Weltgesundheitsorganisation, die Wuhanrippewelle so und so in einigen Monaten weltweit zu Ende ist.

Daily new confirmed COVID-19 deaths per million people

Shown is the rolling 7-day average. Limited testing and challenges in the attribution of the cause of death means that the number of confirmed deaths may not be an accurate count of the true number of deaths from COVID-19.

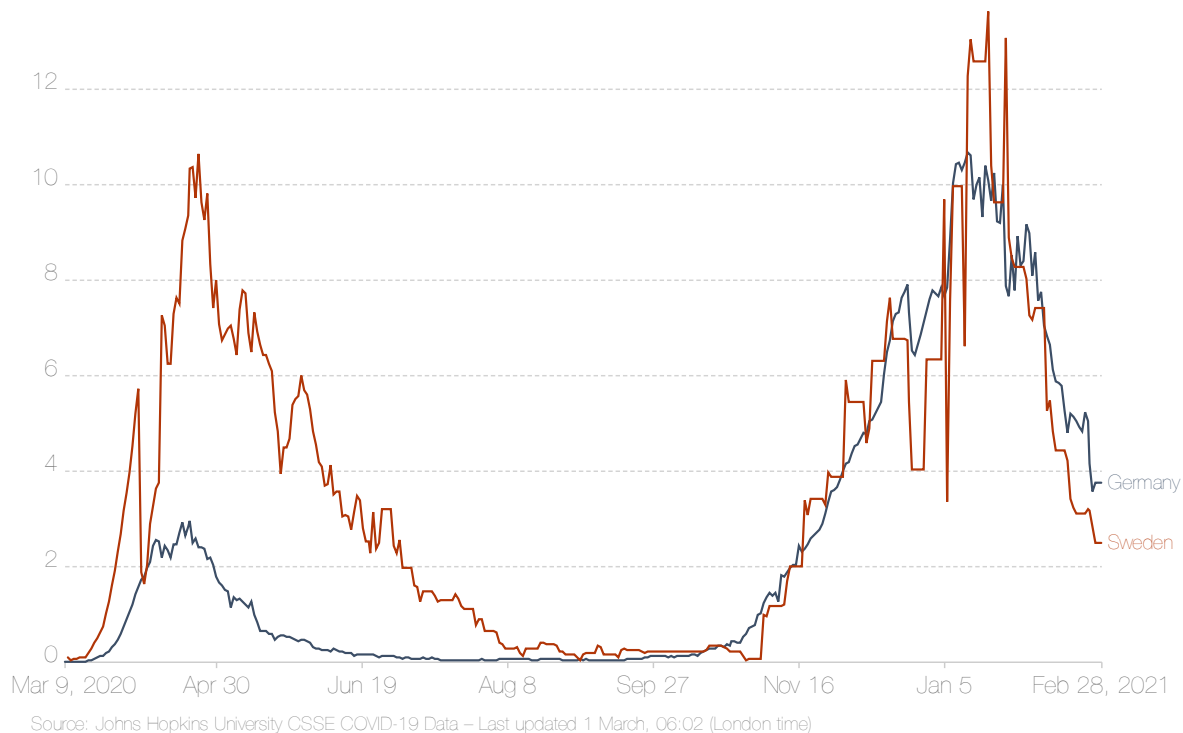


Abbildung 3: Todesfälle “an/mit” Covid pro Million Einwohner (Our World in Data)

Wie wollen Sie nun weitermachen? Halten Sie es langsam lieber wie die Schweiz, wo alles nun doch *heute noch* beendet wird? Da könnte man hinreisen, einkaufen, Restaurants und Bars besuchen, Ski fahren. Oder wir fliegen nach Sansibar, dort gab es zu keinem Zeitpunkt überhaupt “Pandemie”. Der Focus-Bericht beschreibt den Umstand, dass der Tourismus floriert, übrigens als *Schaden* für die Insel. Auf die Grippe hätten die Reisen keinen Einfluss, denn Reisen tragen nichts zur Infektionsausbreitung bei, wie uns das RKI jetzt mitgeteilt hat.

Oder hat Sie, genau wie “Mutti”, das “Kuba-Syndrom” erfasst, und Sie wollen im Ernst stur weiter “Lockdown-Irrsinn” betreiben? Die Leute sollen sich nicht mehr auf Wiesen lümmeln? Wird die berliner Polizei bei ihren Einsätzen gegen Leute, die gegen das “Verweilverbot” verstossen, dann auch ihre Fahrzeuge verschrotten, wie sie das in Hamburg macht? Oder halten Sie es wie CDU und SPD? Planen eine “epidemische Lage” bis 2022 wegen der normalen Grippe, ohne jeden Gefahrenbeleg, halten sich aber bei ihren eigenen Parteitage an keine der Vorschriften. Immerhin dokumentieren die Parteitage, dass sich wohl bei Ihnen inzwischen die relative Harmlosigkeit der Wuhan Grippe herumgesprochen hat. Das ist doch ebenfalls eine gute Nachricht!

“Pandemie als politische Farce”, hätte ich im Betreff genauso gut schreiben können.

Mit serologischen Grüßen,
Ulf Martin